

Kanadas Westen: Land der tausend Abenteuer

Eine Abenteuerreise durch eines der wildesten und schönsten Länder der Welt. Auf Wanderungen und Bootstouren erleben wir die grandiosen Landschaften zwischen den Rocky Mountains und dem Pazifischen Ozean. In den Nationalparks Banff und Jasper werden wir sehr wahrscheinlich Bären und Elche sehen, auf der Inside Passage Wale und Delfine. Ein Buschpilot fliegt uns für drei Tage in ein Wildniscamp, das nur mit dem Wasserflugzeug erreichbar ist.

Kanadas Westen: Land der tausend Abenteuer

British Columbia, Alberta

Leistungen:

- Hotel-/Flughafentransfers bei Beginn und Ende der Reise
- 4 Hotelübernachtungen im DZ
- 3 x Übernachtung in Blockhütten (Mehrbettunterkunft)
- 11 Zeltübernachtungen inkl. Campingausrüstung (ohne Schlafsack und Isomatte)
- 3-tägiger Wildnisaufenthalt in den Coast Mountains inkl. Verpflegung
- Ein- und Ausfliegen mit dem Wasserflugzeug zum Wildniscamp
- Walbeobachtungstour auf Vancouver Island
- Fährfahrt Bella Coola-Port Hardy
- Fährfahrt Vancouver Island-Vancouver (Swartzbay-Tsawwassen)
- Rundreise laut Ausschreibung
- deutschsprachige Reiseleitung

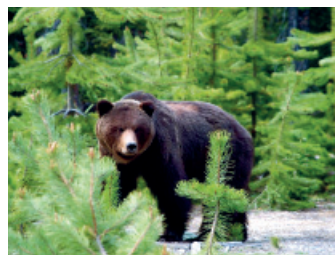


Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
KW 1	03.07. – 21.07.22	3.660 €
KW 2	24.07. – 11.08.22	3.660 €
KW 3	19.08. – 06.09.22	3.660 €

Zusatzkosten	Preis/Pers.
Einzelzelt	170 €
Einzelzimmer (4 Nächte)	270 €
Transatlantikflüge (bei frühzeitiger Buchung meist günstigere Tarife verfügbar)	
Verpflegung: ca. 250 CAD	
fakultative Leistungen	
Gebühr ETA (Electronical Travel Authorization): 7 CAD	

Teilnehmer: min. 9, max. 12

Veranstalter: Partnerveranstalter



Herrliche Berg-, Küsten- und Regenwaldwanderungen, Indianerreservate, die Inselwelt der pazifischen Westküste und romantische Camps, umrahmt von gewaltigen Bergen, glasklaren Flüssen und smaragdgrünen Seen, versetzen uns immer wieder in Erstaunen. Im Land der Bären, Elche, Wölfe, Schwert- und Buckelwale, Weißkopf- und Seeadler erleben wir die Wildheit von British Columbia.

1. Tag: Ankunft in Calgary. Die Rodeostadt am Bow River war einst ein befestigtes Fort an der Transcanada Railroad und hat sich zu einer rasant wachsenden Metropole entwickelt. Hotelübernachtung.

2. bis 3. Tag: Vorbei an den ersten Berggipfeln der Rocky Mountains fahren wir in den Banff Nationalpark. Hier leben Elche, Schwarzbären, Grizzlies, Wapitis und Wölfe seit mehr als 100 Jahren geschützt. Wir schlagen die Zelte für zwei Nächte auf und haben



Zeit, uns bei einer Wanderung von der Schönheit der Rockies überwältigen zu lassen. Schneebedeckte Gipfel, glasklare Flüsse und Seen, Wälder und Wasserfälle zeigen herrliche Landschaftsbilder und vielleicht können wir einige der Wildtiere beobachten.

4. bis 5. Tag: Auf der Traumstraße der Welt fahren wir durch den Banff- und Jasper-Nationalpark. Der Icefields Parkway bringt uns zum größten Gletscherfeld der Rocky Mountains, dem Columbia Icefield. Mit grandioser Aussicht führt die Panoramastraße zu den Athabasca-Fällen nach Jasper. Hier schlagen wir für zwei Nächte unsere Zelte auf. Vorbei am Maligne Canyon gelangen wir zu dem wunderschön gelegenen Maligne Lake. Bei einer Wanderung in die umliegenden Berge genießen wir schöne Ausblicke auf den See.

6. Tag: Auf einer Tagestour wandern wir am Fuße des Mount Robson an



Bergseen vorbei in das Tal der 1.000 Wasserfälle. Auf stillen Bergpfaden genießen wir die Wildheit der Rocky Mountains. Die Wanderung führt uns am Robson River entlang bis zum pittoresken Kinney Lake. Wir verlassen die Rockies in Richtung Westen und fahren am Thompson River entlang bis Clearwater, wo wir unser Camp für 2 Nächte im Wells Gray Provincial Park aufschlagen.



7. Tag: Der Wells Gray Provincial Park in den Cariboo Mountains ist berühmt für seine vielen Wasserfälle. Zu den bekanntesten zählen die Helmcken Falls, die 141 m tief in den Murtle River stürzen. Im Park sind unter anderem Schwarzbären, Grizzlys, Kojoten und Wölfe beheimatet.

8. Tag: Wir erreichen die Rodeostadt Williams Lake an der Goldgräberroute zum Klondike und nach Alaska. Hier

können wir noch Einkäufe für unseren Wildnisaufenthalt erledigen.

9. bis 11. Tag: Auf der legendären „Freedom Route“ überqueren wir den mächtigen Fraser River und erreichen das Chilcotin Hochplateau und weiter westwärts die kleine Siedlung Nimpo Lake. Ein Buschpilot bringt uns mit dem Wasserflugzeug in eines der unberührtesten Naturschutzgebiete Kanadas im Herzen



der Coast Mountains. Am Whitton Lake beziehen wir unsere Blockhütten. Wir werden uns viel Zeit lassen für das Naturerlebnis, Wanderungen und Kanutouren. Die Tage in der Wildnis werden sicherlich zu den eindrucksvollsten Erinnerungen dieser Reise zählen. Während der Kanutour bahnen wir unseren Weg durch drei Seen. Die Tageswanderung bietet spektakuläre Ausblicke auf das Monarch Gebirgsmassiv und die umliegenden Berge. 3 Übernachtungen in Blockhütten am See.

12. bis 13. Tag: Ein Buschpilot holt uns ab und bringt uns zurück in die Zivilisation. Wir lassen das Chilcotin Hochplateau hinter uns und fahren über den legendären Heckman-Pass auf unbefestigter Straße zum Pazifik. Wir durchqueren die von Gletschern geformten Täler des Tweedsmuir Parks und die norwegische Siedlung Hagensborg, ehe wir die am Fjord gelegene Indianersiedlung Bella Coola erreichen. Hunderttausende Lachse ziehen alljährlich den Bella Coola River hinauf und locken zahlreiche Grizzlies an. Zwei Zeltübernachtungen im Bella Coola Valley. Gelegenheit zu einer Flusstour zur Grizzly- oder Lachsbeobachtung (fakultativ).

14. Tag: Wir verlassen Bella Coola mit dem Schiff und setzen über nach Port Hardy an der Nordspitze Van-

couver Islands. Mit etwas Glück können Wale, Delfine, Otter und Adler beobachtet werden. Am späten Abend erreichen wir die Hafenstadt. Hotelübernachtung.

15. bis 16. Tag: Wir verlassen den Norden Vancouver Islands und folgen der Ostküste dieser riesigen und in weiten Teilen noch wilden Insel. Mit Spezialbooten können wir eine Walbeobachtungstour unternehmen (fakultativ) und haben die Gelegenheit, Orcas, Grauwale oder Buckelwale zu beobachten. Nach der Bootstour fahren wir weiter südwärts und erreichen unser Tagesziel bei Port Alberni, wo wir die Zelte für zwei Nächte aufstellen. Von hier aus durchqueren wir das Landesinnere und erreichen die wilde Westküste Vancouver Islands und den Pacific Rim Nationalpark, der zu einem der spektakulärsten Naturschutzgebiete Nordamerikas zählt. Die Küstenlandschaft des Clayoquot Sound Inlets erkunden wir auf einer Bootstour. Wale, Delfine, Adler und Seelöwen zeigen sich hier häufig. Unberührte Sandstrände, dichte Regenwälder und imposante Felsformationen bieten ein überwältigendes Naturerlebnis.

17. Tag: Weiter im Süden kommen wir wieder in zivilisierte Regionen British Columbias. Wir nehmen uns etwas Zeit für die malerische Hafenstadt Victoria, der wohl schönsten Stadt Kanadas, dem Regierungssitz British Columbias. Ein letztes Mal schlagen wir die Zelte unweit von Victoria auf.

18. Tag: Wir lassen die Naturschönheiten Vancouver Islands hinter uns und setzen mit der Fähre nach Vancouver über, wo wir uns in einem Hotel einquartieren. Nachmittags bleibt Zeit für die Sehenswürdigkeiten (Stanley Park, Gastown, China Town, ...) dieser außergewöhnlichen Stadt. Am Abend lassen wir die Reise in einem Restaurant in der Altstadt am Hafen ausklingen.

19. Tag: Programmende. ●

